

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 16. März 1918, nachmittags 2 Uhr.

Werke von Joh. Seb. Bach

(1685—1750).

1. Präludium für Orgel in C-moll.

(Peters, Bd. II.)

2. „Sei gegrüßet, Jesu gütig“, Passionslied für Chor mit Solostimmen.

(Veröffentlichungen der Neuen Bachgesellschaft, Jahrgang 1, Heft 2.)

Sei gegrüßet, Jesu gütig,
Ueber alles Maß sanftmütig!
Ach, wie bist du so geschlagen
Und erduldest schwere Plagen?
Laß mich deine Liebe erben
Und darinnen selig sterben!

Jesu, schone meiner Sünden,
Weil ich mich zu dir tu' finden
Mit betrübtem Geist und Herzen;
Dein Blut lindert meine Schmerzen.
Laß mich deine Liebe erben
Und darinnen selig sterben!

Süßer Jesu, Gnadensonne,
O du höchste Freud' und Wonne,
Ewig, ewig laß mich loben
Mit den Engelein dich oben,
Singen immer: Heilig, heilig,
Heilig, alsdann bin ich selig.

3. „Es ist vollbracht“, Alt-Arie aus der Johannespassion.

Es ist vollbracht, o Trost für die gekränkten Seelen!
Die Trauernacht läßt mich die letzte Stunde zählen.
Der Held aus Juda siegt mit Macht
Und schließt den Kampf. Es ist vollbracht!

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 97, V. 1 und 2 (Mel. Leipzig, 1625).

Mel.: O Jesu Christ, mein's —

Wir danken dir, Herr Jesu Christ,
Daß du für uns gestorben bist
Und hast uns durch dein teures Blut
Vor Gott gemacht gerecht und gut,
Und bitten, wahrer Mensch und Gott,
Durch deine Wunden, Angst und Not
Erlös' uns von dem ew'gen Tod
Und tröst' uns in der letzten Not.

Chr. Fischer, † 1600.

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. „Liebster Herr Jesu, wo bleibst du so lange?“

Lied für eine Singstimme mit Orgel.

Aus Schemelli's Gesangbuch.

Liebster Herr Jesu, wo bleibst du so lange?
Komm' doch, mir wird hier auf Erden so bange,
Komm' doch, und wenn es dir also gefällt,
Nimm mich von dieser so angstvollen Welt.
Komm' doch, Herr Jesu, wo bleibst du so lange?
Komm' doch, mir wird hier auf Erden so bange!
Allbereit schmücke dich, gläubige Seele,
Fülle die brennende Lampe mit Oele,
Auch um die Mitternacht fertig zu stehn
Und zu der himmlischen Hochzeit zu gehn.
Komm doch, ach komm doch, wo bleibst du so lange,
Komm doch, mir wird hier auf Erden so bange!

6. „Jesu, meine Freude!“ Choralmotette für fünfstimmigen Chor und Solostimmen. Satz 1 bis 7.

(Motette Nr. 3 in der Ausgabe der Bachgesellschaft.)

Jesu, meine Freude,
Meines Herzens Weide,
Jesu, meine Zier,
Ach, wie lang', ach lange,
Ist dem Herzen bange!
Und verlangt nach dir!
Gottes Lamm, mein Bräutigam,
Außer dir soll mir auf Erden
Sonst nichts Liebers werden.

Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo Jesu sind, die nicht nach dem Fleische wandeln, sondern nach dem Geist.

Unter' deinen Schirmen
Bin ich vor den Stürmen
Aller Feinde frei.
Laß den Satan wittern,
Laß den Feind erzittern,
Mir steht Jesus bei!
Ob es jetzt gleich tracht und blitzt,
Ob gleich Sünd' und Hölle schrecken,
Jesus will-mich decken.

Denn das Gesetz des Geistes, der da lebendig machet in Christo Jesu, hat mich freigemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes.

Trotz dem alten Drachen,
Trotz des Todes Rachen,
Trotz der Furcht dazu!
Tobe, Welt, und springe;
Ich steh' hier und singe
In gar sich'rer Ruh'!
Gottes Macht hält mich in Acht;
Erd' und Abgrund muß verstummen,
Ob sie noch so brummen.

Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders Gottes Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein.

Weg mit allen Schätzen,
Du bist mein Ergötzen,
Jesu, meine Lust!
Weg, ihr eitlen Ehren,
Ich mag euch nicht hören,
Bleibt mir unbewußt!
Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod
Soll mich, ob ich viel muß leiden,
Nicht von Jesu scheiden!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solistin: Frau Franziska Bender-Schäfer, kgl. Hofopernsängerin (Alt).

Orgel: Herr Kirchenmusikdir. Bernh. Pfannstiehl.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/210 Uhr: „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ von Seb. Bach.

Heute in 8 Tagen: „Die sieben Worte Christi am Kreuz“,
Oratorium von Heinrich Schütz.

Karfreitag: Matthäuspassion von Seb. Bach.

Karten von Montag den 25. März ab in der Kasse der Kreuzkirche.

Texte der letzten Sonnabendvesper (zum 30. Todestage Kaiser Wilhelms^{1.}) sind auf Wunsch noch in der Kirchenkasse erhältlich (von Montag ab).